

Evelyne Leu stürzt – Platz 8

Die Frenkendörferin ist noch nicht in der Form der letzten Saison

RÜCKSCHLAG. Das hatte sich Evelyne Leu etwas anders vorgestellt. Die Skiakrobatik-Olympiasiegerin, die in der vergangenen Saison auch Gesamtweltcup-Siegerin geworden war, wurde am Weltcup-Springen in Mont Gabriel (Ka) «nur» Achte. Nach dem ersten Durchgang war die Frenkendörferin noch auf Rang fünf klassiert gewesen. Doch dann vermochte sie den «day-full-full» (drei Salti mit zwei Schrauben) nicht zu stehen – und büsste prompt drei Plätze ein. «Ich muss noch an der Umsetzung meiner Trainingsleistungen im Wettkampf arbeiten», nahm sich Leu vor. Sie reist nun nach Deer Valley weiter, wo am nächsten Freitag das nächste Weltcup-Springen ansteht.

Dafür bestätigte Manuela Müller ihre Trainingsleistungen mit Nachdruck. Mit einem starken zweiten Sprung arbeitete sie sich von Rang 6 aufs Weltcup-Podest vor. Umso bemerkenswerter war Müllers starke Performance deshalb, weil ihr Druckstellen im Schuh seit dem Training in Meiringen starke Schmerzen bereiten und sie nur dank des Einsatzes von schmerzlindernden Mitteln starten konnte. Reelle Siegchancen besass Müller indes nie. Jacqui Cooper sprang in einer eigenen Kategorie; der Vorsprung der Australierin betrug beinahe 30 Punkte. SI